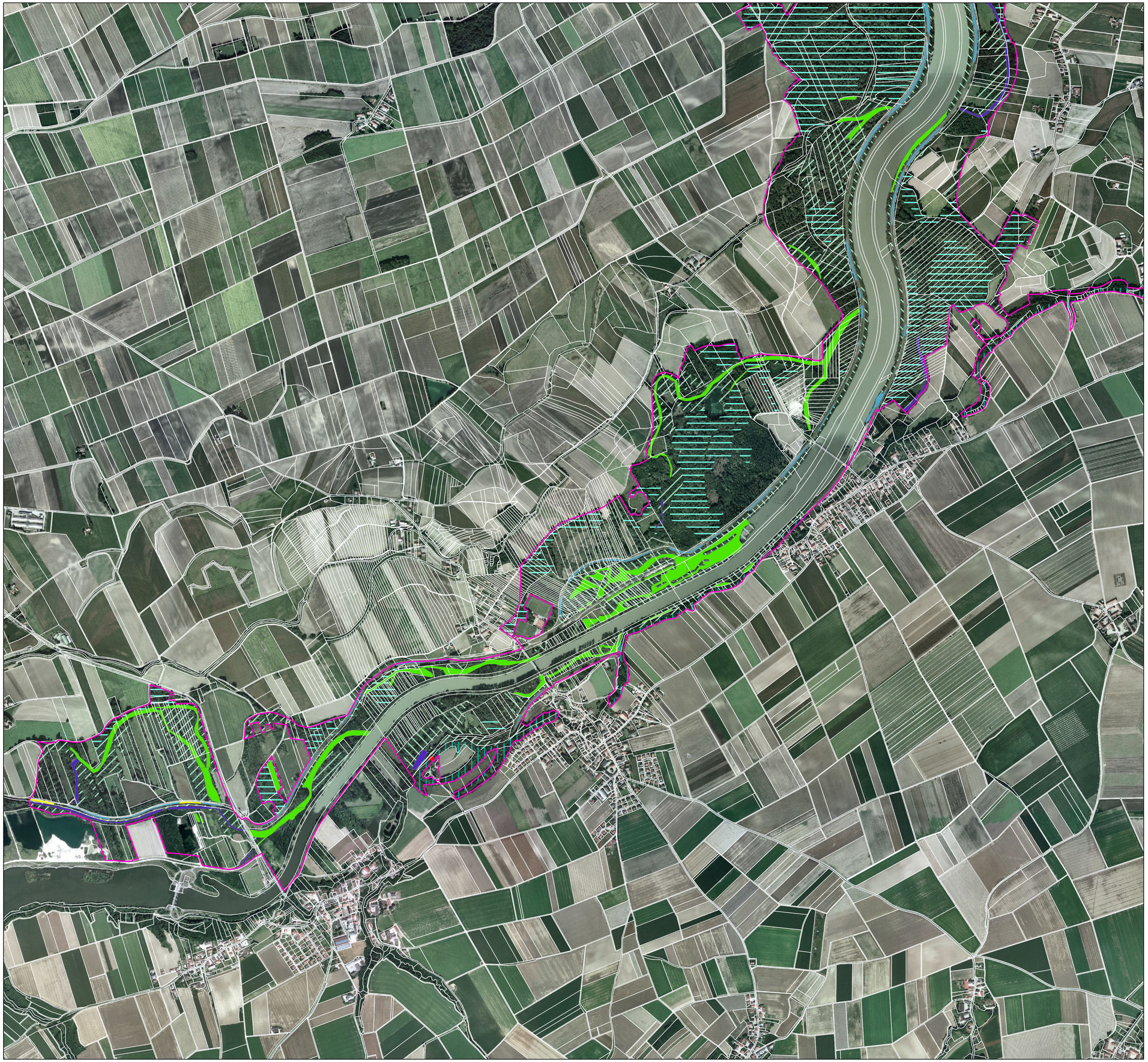


FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

Maßnahmen im Wald

9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

116 Totholz aktiv vermehren

501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren

9180*, Schlucht- und Hangmischwälder

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

202 Fahrschäden durch andere Maßnahmen vermeiden;Befahrung und Verschmutzung in Quellbereichen

307 Naturnahen Wasserhaushalt wiederherstellen

91E0*, Weichholzauwälder mit Erle, Esche und Weide

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten;Altholzinseln, Altbäume, Biotopbäume

107 Bedeutende Einzelbäume im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten;Kopfweidenbestände

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern;Schwarzpappel

117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern;Ulmenarten, Schwarzpappel, Silberpappel

202 Fahrschäden durch andere Maßnahmen vermeiden;keine flächige Befahrung, RückeG. nur bei Frost

501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren

91E1*, Silberweiden-Weichholzaue (Salicion)

117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

308 Naturnahe Überflutungsdynamik reaktivieren

91F0, Hartholzauwälder mit Eiche und Ulme

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten;Altholzinseln, Altbäume, Biotopbäume

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern;Schwarzpappel

117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

202 Fahrschäden durch andere Maßnahmen vermeiden;keine flächige Befahrung, RückeG. nur bei Frost

501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren

Maßnahmen im Offenland

Erhalt der Altwasserbereiche, dazu Sicherung des Wasserstandes
bei Bedarf im Auwald Erhöhung des Grundwasserstandes
vorsichtige Teilentlandungen stark verlandeter Altwässer (3150)

Reduzierung der Nährstoff- und Oberbodeneinträge
Ausweisung von Uferstreifen und Rückhaltemaßnahmen (3260)

ein- bis zweischürige Mahd gemäß Detailkonzept für gezieltes Mahdregime (6510)

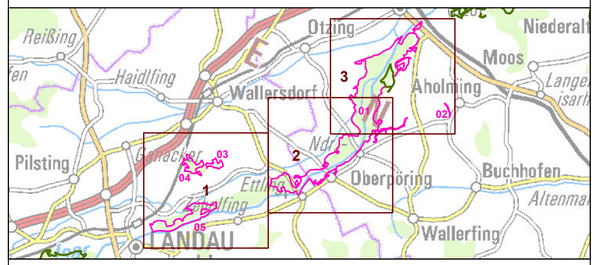
Sommermahd oder Beweidung, ab Anfang August (6210)

anfangs zweimalige Mahd mit Mähgutabfuhr zur Aushagerung
anschließend Sommermahd oder Beweidung, ab Anfang August (6210)

Pflegemahd alle 2 Jahre
Zurückdrängung angrenzender Gebüsche (Erstpflege) (6210)

jährliche Herbstmahd mit Mähgutabfuhr
Erstpflege zur Zurückdrängung angrenzender Gebüsche (6410)

gelegentliche Mahd im Herbst mit Mähgutentfernung, ca. alle 3 Jahre (6430)



Managementplanung
FFH-Gebiet 7243-301
Untere Isar zwischen Landau und Plattling

NATURA 2000

Karte 3 Maßnahmen — **Behörde**

Blatt:	**Kartenfertigung:**
2 von 3	06.12.2011

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Niederbayern

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Planungsbüro: LANDSCHAFTSBÜRO Pirkl-Riedel-Theurer

Originalmaßstab: 1:10.000

0 100 200 300 400 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)